



Naturwanderung vom Rheinstädtchen Eglisau ins Zürcher Weinland

Es ist schon eine alte Tradition, dass wir Ihnen jeden Frühling eine Naturwanderung anbieten. Es freut mich, dass wir auch dieses Mal wieder unseren bewährten Wanderleiter Albert Wickart für die diesjährige Wanderung gewinnen konnten. Albert Wickart wird uns in gewohnter Weise viel geschichtliches, geografisches, geologisches und naturkundliches Wissen zur Flussgegend, die wir erwandern werden, näherbringen.

Datum: Donnerstag, 4. Mai 2017

Leitung: Albert Wickart, Wanderleiter, Stetten Tel. 056 496 25 74
 Christof Neumann, Exkursions-Betreuung Tel. 056 223 37 17

Reise: Individuell mit Bahn oder Privatauto

Reisende mit Bahn:	Hinreise Baden ab	06.54 h
	Rückreise Baden an	18.03 h
Reisende mit Privatauto:	Bahnhof Eglisau	07.45 h
	Flaach Haltestelle ab	16.18 h
	Eglisau Bahnhof an	16.49 h

Den genauen Fahrplan und was für ein Billett zu lösen ist, werden Sie in der Bestätigung finden.

Route: Eglisau Station - Rheinbrücke Eglisau - (Morgenkaffee im Restaurant Nachtwächter im Städtchen) - Eichhalden - Unter-Murkathof - Tössegg - Ramsen - Rüdlingen (Mittagessen im Restaurant Sternen) - Rheinbrücke - Flaach

Leichte Wanderung auf guten Wanderwegen mit total 200 m Auf- und Abstieg. Der Weg dem Rhein entlang ist coupiert; es kann mal einige Meter aufwärts, dann wieder einige Meter abwärts gehen. Der grösste Aufstieg beträgt etwa 50 Meter und der grösste Abstieg auch etwa so viel.

Reine

Wanderzeit: ca. 3 ¼ Stunden Wanderzeit, mit den Beobachtungs-Halten sind wir ca. 5 Stunden auf den Beinen.

Talon: Anzahl Personen: Tel.Nr.:.....Natel:

E-Mail:

Name(n) und Adresse(n):

.....

Beschrieb: Die Wanderung beginnt beim Bahnhof Eglisau. Zuerst begeben wir uns jedoch in ein Restaurant und geniessen einen feinen Kaffee. Danach führt unser Weg durch das schmucke, historische Brückenstädtchen Eglisau. Am Dorfrand angelangt, folgen wir dem Weg unterhalb der Rebberge dem Rheinufer entlang. Durch einen herrlichen Buchen-Mischwald steigen wir zu einem Plateau hinauf, wo sich - umrahmt von frischgrünen Wäldern - weite Wiesen und Ackerflächen ausbreiten. Etwas höher gelegen und gesäumt von Bäumen und einem Rebberg, befindet sich der Murkathof. Hier gedeihen fruchtige Blauburgunder und Riesling-Silvaner Reben. Bei der Tössegg steigen wir nun auf einem schmalen, aber guten Pfad wieder zum Fluss hinunter. Wir folgen dem hier gemächlich fliessenden Rhein und gelangen, meist im Schatten des Waldes, nach Rüdlingen, einem ehemaligen Bauern- und Fischerdorf im Kanton Schaffhausen.

Hier schalten wir unsere Mittagsrast ein. Frisch gestärkt nehmen wir die zweite Etappe unserer Wanderung in Angriff. Wir überqueren die Rheinbrücke und wandern ohne Steigung am Flaacher-Bach entlang nach Flaach im Zürcher Weinland. Hier besteigen wir den Bus und treten den Heimweg an.

Mittagsrast: Gasthaus Sternen, Rüdlingen. Picknick in der Nähe ist möglich.

Karten:	Landeskarte 1:25'000	Blatt 1051 EGLISAU
	Landeskarte 1:50'000	Blatt 215 BADEN
	Zusammensetzung	Blatt 5010 ZUERICH-SCHAFFHAUSEN

Ausrüstung: Wanderausrüstung: Wanderschuhe und wettertaugliche Kleidung, Wanderstöcke können nützlich sein.

Kosten: CHF 50.- für Führung, Morgenkaffee und Organisation
(Reise und Mittagessen, resp. Picknick zu Lasten der Teilnehmenden)

Anmeldung: bis Samstag, 22. April 2017 an Christof Neumann, Gartenstrasse 2,
5300 Turgi, Tel./Fax 056 223 37 17, E-Mail: obmann@vfhk.ch

Bestätigung: Die Angemeldeten erhalten eine Bestätigung mit weiteren Detailangaben zur Bahnreise etc.